

Inhalt

Vorwort	9
A. Zukunft und Hoffnung im Alten Testament	11
I. Zukunft, Hoffnung und Verheißung – zur Einführung	11
II. Verheißungen an die Väter und Mose	14
III. Gericht und Heil	18
1. <i>Die Härte prophetischer Unheilsbotschaft</i>	18
2. <i>Gericht und Heil am Beispiel von Jeremias Brief an die Exulanten</i>	22
3. <i>Umkehrung von Unheil in Heil</i>	26
a) Bauen – Wohnen, Pflanzen – Ernten	26
b) Suchen – Finden	27
c) Rufen – Erhören	28
IV. Verheißung für das Volk	30
1. <i>Wiederbelebung und Heimkehr</i>	30
2. <i>Sammlung der Zerstreuten</i>	33
3. <i>Wiedervereinigung der Getrennten</i>	35
V. Verheißung für die Völker	37
1. <i>Wallfahrt zum Zion</i>	37
2. <i>Hoffnung auf Gotteserkenntnis aller</i>	42
VI. Die Ohnmacht des Messias	45
1. <i>Auslegungsprobleme</i>	45
2. <i>Herrschaft Gottes und des Königs in den Königpsalmen</i>	48
3. <i>Der »Friedefürst« im Wandel der Textzeugnisse</i> ...	50

4. <i>Anhang: Der Gottesknecht</i>	63
VII. Heil für die Schöpfung	65
VIII. Hoffnung gegen den Tod	70
IX. Erneuerung des Menschen	75
X. »Hoffnung« in Psalter und Weisheit	79
XI. Rückblick und Ausblick – Königsherrschaft Gottes . . .	85
B. Zukunft und Hoffnung im Neuen Testament	92
I. Zur Einführung	92
II. Die nahe Gottesherrschaft in der Verkündigung Jesu . .	95
1. <i>Das Erbe vom Täufer: Die versperrte Zukunft</i>	95
2. <i>Das Zeit- und Geschichtsverständnis der neuen Heilsaussage</i>	98
3. <i>Die Zukunft als Nähe des gütigen Schöpfers</i>	103
4. <i>Zukunft als Kritik und Beanspruchung der Gegenwart</i>	107
5. <i>Das traditionsgeschichtliche Problem der jesuanischen Gottesherrschaft</i>	110
6. <i>Die Kreuzigung als vorläufiges Ende der Hoffnung</i>	115
III. Die Oster- und Geisterfahrung als Grund neuer Hoffnung in der ersten Generation des Urchristentums	117
1. <i>Die neue Hoffnung in der vorpaulinischen Ostertradition</i>	117
2. <i>Der neue personale Inhalt der Hoffnung</i>	121

3.	<i>Die neuen Adressaten der Hoffnung</i>	124
4.	<i>Das neue Selbstverständnis der Gemeinde</i>	126
IV.	Paulus als theologischer Repräsentant der ersten Generation des Urchristentums	130
1.	<i>Paulus als Zeuge der ersten Generation</i>	130
2.	<i>Der Glaube an Christus als Grund der Hoffnung</i> ..	134
3.	<i>Die Objekte und Inhalte der Hoffnung</i>	141
a)	Die Parusieaussagen	141
b)	Der Tag des Herrn	143
c)	Endgerichtsaussagen verschiedener Art	145
d)	Der die Toten auferweckende Gott	147
e)	Israels Zukunft	156
4.	<i>Christliche Existenz unter dem Anspruch der Zukunft</i>	159
5.	<i>Die Hoffnung selbst als Gegenstand besonderer Reflexion</i>	164
V.	Das Urchristentum nach dem Tod der Apostel	166
1.	<i>Hoffnung im Spiegel der typischen Grundprobleme der Zeit</i>	166
2.	<i>Enderwartung im Matthäusevangelium</i>	173
3.	<i>Die Gegenwärtigkeit des ewigen Lebens nach dem Johannesevangelium</i>	179
	Anmerkungen	185
	Ausgewählte Literatur	199
	Bibelstellen (Auswahl)	201